

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: AGRI IODE EPAIS S

Produktart(en): PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: EU-0018497-0000

R4BP 3-Referenznummer: EU-0018497-0004

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Administrative Informationen | 1 |
| 1.1. Handelsnamen des Produkts | 1 |
| 1.2. Zulassungsinhaber | 1 |
| 1.3. Hersteller der Biozidprodukte | 2 |
| 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe | 2 |
| 2. Produktzusammensetzung und -formulierung | 3 |
| 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts | 3 |
| 2.2. Art der Formulierung | 3 |
| 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise | 3 |
| 4. Zugelassene Verwendung(en) | 4 |
| 5. Anweisungen für die Verwendung | 6 |
| 5.1. Anwendungsbestimmungen | 6 |
| 5.2. Risikominderungsmaßnahmen | 6 |
| 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | 6 |
| 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | 6 |
| 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen | 7 |
| 6. Sonstige Informationen | 7 |

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

AGRI IODE EPAIS S
HYGIA IODE EPAIS S
IODE EPAIS
NETAIODE EPAIS S
TREMPAGE EPAIS IODE S
IODO EP50
ADIEL IODE EPAIS
LATI IODE
PRO TI
PROXA IODE EPAIS S
BREIZH-IODE EPAIS S
BRETAIODE EPAIS
DR16
PLUSAIOD EPAIS
HELIO FIRST EP
TECNO FIRST
LACTOIODE EPAIS
MAG IODE EPAIS S

1.2. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des
Zulassungsinhabers**

| | |
|-------------------------|---|
| Name | PRODHYNET SA |
| Anschrift | 11 avenue des châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich |
| Zulassungsnummer | EU-0018497-0000 1-4 |

R4BP 3-Referenznummer

| |
|-----------------|
| EU-0018497-0004 |
|-----------------|

Datum der Zulassung

11/10/2018

Ablauf der Zulassung

30/09/2028

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

PRODHYNET SA

Anschrift des Herstellers

11, Avenue des Châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich

Standort der Produktionsstätten

PRODHYNET SA - 11, Avenue des Châtelets 22440 PLOUFRAGAN Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff

1319 - Iod

Name des Herstellers

COSAYACH : SCM Cía. Cosayach Minera Negreiros, Rut. N°96.625.710-5

Anschrift des Herstellers

Terrenos de Elena S/N Terrenos de Elena S/N Huara, Región de Tarapacá Chile

Standort der Produktionsstätten

Mined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros, S.C.M. Cosayach Soledad. Refined at : S.C.M. Cía. Minera Negreiros. Pozo Almonte - - Chile

Wirkstoff

1319 - Iod

Name des Herstellers

ACF MINERA SA

Anschrift des Herstellers

San Martín 499 Iquique Chile

Standort der Produktionsstätten

Faena Lagunas KM. 1.722 Ruta A-5, Pozo Almonte Chile

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 1319 - Iod |
| Name des Herstellers | SOCIEDAD QUIMICA y MINERA SA |
| Anschrift des Herstellers | Los Militares 4290 SANTIAGO DE CHILE Chile |
| Standort der Produktionsstätten | Pedro de Valdivia (PV) Route B 180 Antofagasta Chile |
| | Nueva Victoria (NV) Route 5 North, Km 1925 Pozo Almonte Chile |

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

| Trivialname | IUPAC-Bezeichnung | Funktion | CAS-Nummer | EG-Nummer | Gehalt (%) |
|--|---|------------|------------|-----------|------------|
| Iod | | Wirkstoffe | 7553-56-2 | 231-442-4 | 0,5 |
| Alkohole, C12-14, ethoxyliert (durchschnittliches Molverhältnis 11 Mol EO) | Poly(oxy-1,2-ethanediyl), -C12-14-(gerade Anzahl)-alkyl-hydroxy | | 68439-50-9 | | 4,993 |

2.2. Art der Formulierung

| |
|-----------------------------|
| AL- eine andere Flüssigkeit |
|-----------------------------|

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

| | |
|----------------------------|---|
| Gefahrenhinweise | <p>Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> |
| Sicherheitshinweise | <p>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.</p> <p>Schutzhandschuhe tragen.</p> <p>Schutzkleidung tragen.</p> <p>Augenschutz tragen.</p> |

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Manuelles oder automatisches Dippen nach dem Melken

| | |
|--|--|
| Art des Produkts | PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel) |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | - |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: Bakterien Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Daten wissenschaftlicher Name: Hefen Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Daten wissenschaftlicher Name: Algen Trivialname: Algen Entwicklungsstadium: Keine Daten wissenschaftlicher Name: Viren Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: Keine Daten |
| Anwendungsbereich | Innen- Desinfektion der Zitzen milchproduzierender Tiere durch Dippen, nach dem Melken. |
| Anwendungsmethode(n) | Dippen - Manuelle oder automatische Desinfektion der Zitzen durch Dippen vor dem Melken. Dippbecher oder automatische Dippvorrichtung. |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | - Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 ml: empfohlen 5 ml) - Schafe (1,5 bis 5 ml: empfohlen 1,5 ml) - Ziegen (2,5 bis 6 ml: empfohlen 2,5 ml) - 0 - Frequenz : 2 bis 3 Mal pro Tag |

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

HDPE-Kanister 5, 10, 22 l
HDPE-Fass 60, 120, 220 l
HDPE-Container 1000 l

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Anwendungsbestimmungen der Produkte innerhalb der meta SPC.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen Sie vor der Verwendung immer das Etikett oder das Merkblatt und befolgen Sie alle Anweisungen.
Vor Gebrauch muss das Produkt auf eine Temperatur über 20 °C erwärmt werden.
Für das Abfüllen in die Dippbecher wird die Verwendung einer Dossierpumpe empfohlen. Manuelles oder automatisches Auffüllen des Dippbechers mit dem gebrauchsfertigen Produkt.
Applikation erfolgt nach dem Melken durch manuelles oder automatisches Eintauchen der ganzen Zitze des Tieres.
- Kühe und Büffelkühe (3 bis 10 ml: empfohlen 5 ml)
- Schafe (1,5 bis 5 ml: empfohlen 1,5 ml)
- Ziegen (2,5 bis 6 ml: empfohlen 2,5 ml)
Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf der Zitze. Sorgen Sie dafür, dass die Kühe bis zum Abtrocknen des Produktes eine stehende Position einhalten (mindestens 5 Minuten).
Die Zitze gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen. Die Zitze beim nächsten Melkvorgang gründlich reinigen und abwischen, ehe Sie das Melkzeug ansetzen.
Gegebenenfalls ist das Produkt nach jedem Melken wiederholt zu verwenden.
Reinigen Sie die Applikationsgeräte regelmäßig mit warmem Wasser.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Schutzbrille tragen.
Sollte Desinfektion sowohl vor als auch nach dem Melken erforderlich sein, so ist für die Desinfektion vor dem Melken die Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Biozid-Produkts in Betracht zu ziehen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke und Schuhe unverzüglich ausziehen. Vor dem nächsten Tragen waschen.
ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN
- Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt: Mit Wasser spülen.
- Nach Augenkontakt:
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Nach Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.
Beachten Sie das für berufsmäßige Verwender vorhandene Sicherheitsdatenblatt, das eine Notrufnummer enthält.
Nach Auslauf großer Mengen: Markieren, mit einem Absorptionsmittel eindämmen und in einen Ersatzbehälter pumpen. In geeigneten, entsprechend gekennzeichneten und verschlossenen Behältern zur Entsorgung lagern. Niemals ausgelaufene Produkte zur Wiederverwendung in Originalbehälter geben.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Am Ende der Behandlung entsorgen Sie das unbenutzte Produkt und die Behälter entsprechend den örtlichen Anforderungen. Das gebrauchte Produkt kann je nach örtlichen Regelungen in das kommunale Abwassersystem eingeleitet oder in das Güllelager entsorgt werden. Vermeiden Sie die Einleitung in individuelle Aufbereitungsanlagen.
Die Papiertücher, die für die Entfernung des Produktes und das Trocknen der Zitzen verwendet werden, werden über den Hausmüll entsorgt.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeit beträgt 2 Jahre in HDPE.
Nicht über 30 °C lagern.

6. Sonstige Informationen